

memoid = tiek

Amt der Tiroler Landesregierung

Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 2. Mai 1988, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst hält die Südströmung an. In den Kammlagen weht ein starker Süd- bis Südwestwind. Die Nullgradgrenze steigt untertags auf nahe 3000m.

In nicht entladenen Lawenstrichen höher gelegener Verkehrsverbindungen besteht ab den Mittagsstunden weiterhin eine örtlich mäßige Gefahr. Die zunehmend durchweichte Schneedecke kann besonders in stark besonnten Steilhängen vermehrt abgleiten.

In den Tourengebieten sind in den Vormittagsstunden unverändert gute und sichere Verhältnisse anzutreffen. Durch die Tageszeit-

lich bedingte Aufweichung ist in Sonnenhängen und Lagen unter 2400m mit einer örtlich mäßigen Lawinengefahr zu rechnen.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SW	33 km/h	Böen:	67 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SSO	56 km/h	Böen:	82 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	S	26 km/h	Böen:	48 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SW	30 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	57 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um 2 Grad in 3000 m : um -2 Grad

N e u s c h n e e :

kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab
Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr